



Dr. Kurt Stark von Buergofol sorgte mit seinen Ausführungen für eine spannende Diskussion



Dr. Martina Beermann stellte das Kooperationsprojekt des WWF mit EDEKA vor

Das war der Convertling Summit 2019!

Auf dem Hamburger Branchentreff drehte sich alles um das Thema „Offene Märkte“. Die Planungen für den Convertling Summit 2020 haben bereits begonnen

Der Convertling Summit 2019, der vor wenigen Wochen in Hamburg stattfand, stand diesmal unter dem Motto „Offene Märkte“. Experten aus der Industrie, von Verbänden und Forschungseinrichtungen diskutierten gemeinsam mit den 80 Teilnehmern, wie es Convertling-Unternehmen gelingt, sich erfolgreich im Spannungsfeld von weltweitem, freien Handel einerseits und sich verstärkendem nationalen Protektionismus andererseits zu positionieren. Dank der hochkarätigen Redner wurde das komplexe Thema aus vielfältigen, teils sehr kontroversen Perspektiven beleuchtet und intensiv im Plenum diskutiert.

Für besonders angeregte Diskussionen sorgte der Vortrag von Dr. Kurt Stark von der Buergofol GmbH, Siegenburg. Der Experte für Technische Folien und Produktinnovationen beantwortete die provokante Frage seines Vortrags „Convertling der Zukunft – Kommen wir ganz ohne Kunststoffe aus?“ gleich selbst mit einem klaren „Nein“. Er untermauerte seine Haltung mit konkreten Anwendungsbeispielen und aktuellen Zahlen und Fakten, die die Bedeutung von Kunststoffen gerade im Bereich Verpackung aufzeigen und sie

als das optimale Material für eine breite Palette von Anwendungen präsentieren. Deutlich wies Stark das seiner Meinung nach vor allem durch die Medien befeuerte „Plastic Bashing“ zurück und unterstrich die Vorteile von Kunststoffverpackungen.

Dr. Marina Beermann, Leiterin der EDEKA-Projekts beim WWF Deutschland zeigte dagegen „Neue Wege zu nachhaltigen Verpackungslösungen und Angeboten“ am Beispiel von EDEKA auf. Gerade im Nachgang des Vortrags von Dr. Stark entwickelte sich eine intensive und durchaus kontrovers geführte Diskussion zwischen Referenten und Tagungsteilnehmern.

Interessante Akzente setzte auch Thomas Weiser, Geschäftsführer der INNO TAPE GmbH, der am Beispiel seines Unternehmens aufzeigte, wie eine innovative und zukunftsgerichtete Unternehmenskultur konkret aussehen kann. Sein Unternehmenscredo, das am Wohle der Mitarbeiter ausgerichtet ist, wurde bei INNO TAPE konsequent in die Praxis umgesetzt. Die Bandbreite an Maßnahmen, die konventionelle Unternehmens- und Arbeitsstrukturen abgelöst haben, überraschte die Teilnehmer und sorgte für intensive Nachfragen.

Seien Sie beim Convertling Summit 2020 dabei!

Wir laden Sie herzlich ein, sich schon jetzt für den Convertling Summit im nächsten Jahr anzumelden. Er findet vom 1.-3. Juli 2020 in der Elbkuppel des Hotel Hafen Hamburg statt.

Nutzen Sie unseren attraktiven Frühbucherrabatt und sparen Sie 250 Euro! Sie zahlen statt 1.350 nur 1.100 Euro!

Diese Ermäßigung gilt bei einer Buchung bis 15. September 2019. Sie können Ihre Buchung direkt auf www.dfv-tfz.de unter Veranstaltungen vornehmen.

Natürlich halten wir Sie regelmäßig über den Stand der Vorbereitungen auf dem Laufenden und geben auch bald das Thema des Convertling Summit 2020 bekannt.



Thomas Weiser hinterließ Eindruck mit der Schilderung der modernen Führungs- und Arbeitskultur bei Inno Tape

Networking mit Hamburger Flair

Wie gewohnt, bot der Converting Summit auch wieder den passenden Rahmen zum Kennenlernen, intensiven Miteinander und für die Planung gemeinsamer zukünftiger Projekte. In der Beachbar Hamburg del mar wurde am Vorabend

der Konferenz gemeinsam gegrillt – der Blick auf den Hamburger Hafen und die Landungsbrücken bot die perfekte Kulisse.

Am Ende des ersten Konferenz-tages stachen die Tagungsteilnehmer gemeinsam „in See“ und konnten den Blick auf Hamburg vom Wasser aus

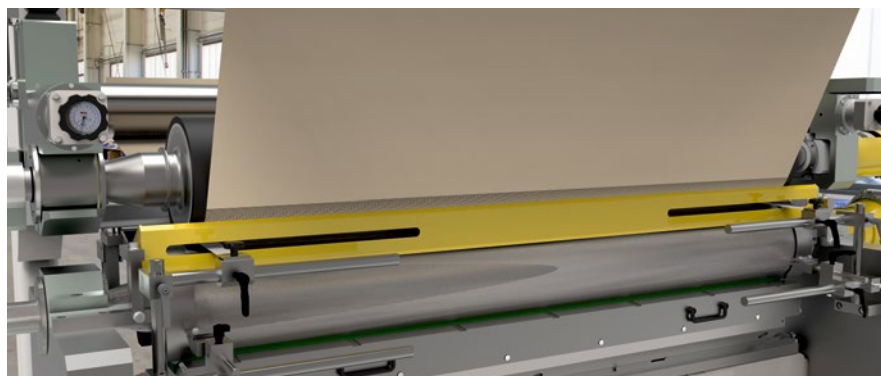
genießen. Eine Exterunde durch den Containerhafen, dicht an den gigantischen Containerschiffen vorbei, rundete den gelungenen Abend ab. Aus Anlass des zehnten Converting Summit überraschte die Hamburger KROENERT GmbH die Gäste mit einer Jubiläumstorte. ■



Gleich wird sie angeschnitten: die Jubiläumstorte von KROENERT anlässlich des zehnten Converting Summit

MPG 600 CI Druckbefüllte Kammerrakel

Auftrags- und Dosiertchnik aus der Baureihe 800 und 800 A



Das Rakelsystem MPG 600 CI (Multi-Pressure-Gravure 600 Chamber-Injection) ermöglicht innovative Auftragsverfahren in höchster Qualität. Dies wird mittels einer druckbefüllten Kammerrakel erreicht, die in 6-Uhr-Position gegen eine Rasterwalze angeordnet wird. Der Masseraum ist geschlossen und wird durch zwei Rakel begrenzt. So sind Auftragsgewichtsveränderungen allein durch Druckvarianz und bei hoher Konstanz möglich.

Sprechen Sie uns an! www.kroenert.de



Reflektionsfolien



Clear-on-clear Etiketten



UV-Schutzfolien



Nano-Beschichtung



Druckerpapiere



Folienverpackungen



Besuchen Sie uns
Stand Nr. 4/B17

www.kroenert.de

